

RS Vwgh 2012/5/3 2012/06/0061

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.05.2012

Index

L80007 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan Tirol

L82000 Bauordnung

L82007 Bauordnung Tirol

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §8;

BauO Tir 2001 §25;

BauRallg;

ROG Tir 2011 §41;

ROG Tir 2011 §42;

1. AVG § 8 heute
2. AVG § 8 gültig ab 01.02.1991

Rechtssatz

Den Nachbarn kommt kein Mitspracherecht im Sinne des § 25 Tir BauO 2001 zur Frage zu, ob bei der projektierten Erweiterung die vom Gesetz vorgesehene höchstzulässige Fläche (siehe § 42 Tir ROG 2011) eingehalten wird oder nicht (Hinweis E vom 30. März 2004, 2003/06/0065). Den Nachbarn kommt kein Mitspracherecht im Sinne des Paragraph 25, Tir BauO 2001 zur Frage zu, ob bei der projektierten Erweiterung die vom Gesetz vorgesehene höchstzulässige Fläche (siehe Paragraph 42, Tir ROG 2011) eingehalten wird oder nicht (Hinweis E vom 30. März 2004, 2003/06/0065).

Schlagworte

Nachbarrecht Nachbar Anrainer Grundnachbar subjektiv-öffentliche Rechte, Vorschriften, die keine subjektiv-öffentliche Rechte begründen BauRallg5/1/9 Baurecht Nachbar

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2012060061.X02

Im RIS seit

24.05.2012

Zuletzt aktualisiert am

06.12.2017

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at